

Petra Fietzek

EINE SONNE FÜR OMA

Mit Bildern von
Mechthild Weiling-Bäcker



Patmos Verlag

Oma wohnt seit einiger Zeit im Seniorenheim am Lindenplatz.
Tim geht sie dort oft besuchen. Er braucht nur zwei Straßen entlang-
zulaufen. Schon ist er da.

Oma freut sich, wenn Tim den Kopf zu ihrer Zimmertür hereinsteckt.
„Da kommt mein Sonnenschein!“, ruft sie und lacht.

Oma weiß viele Geschichten von früher, als Tims Papa noch klein war.
Vor allem hört sie Tim gut zu, wenn er vom Kindergarten erzählt
oder von seiner frechen Schwester.

Tim besucht Oma richtig gerne.





Auf dem Flur neben Oma wohnt Änne Pütz. Sie hat den Kopf voll silberner Löckchen und erzählt Tim Witze.

Auf der anderen Seite wohnt Herr Schwung. „Hast du Zeit?“, ruft er, wenn Tim auftaucht. Dann zeigt er ihm alte Münzen, Versteinerungen und Kakteen. „Und jedes einzelne Teil ist wichtig“, erklärt Herr Schwung.

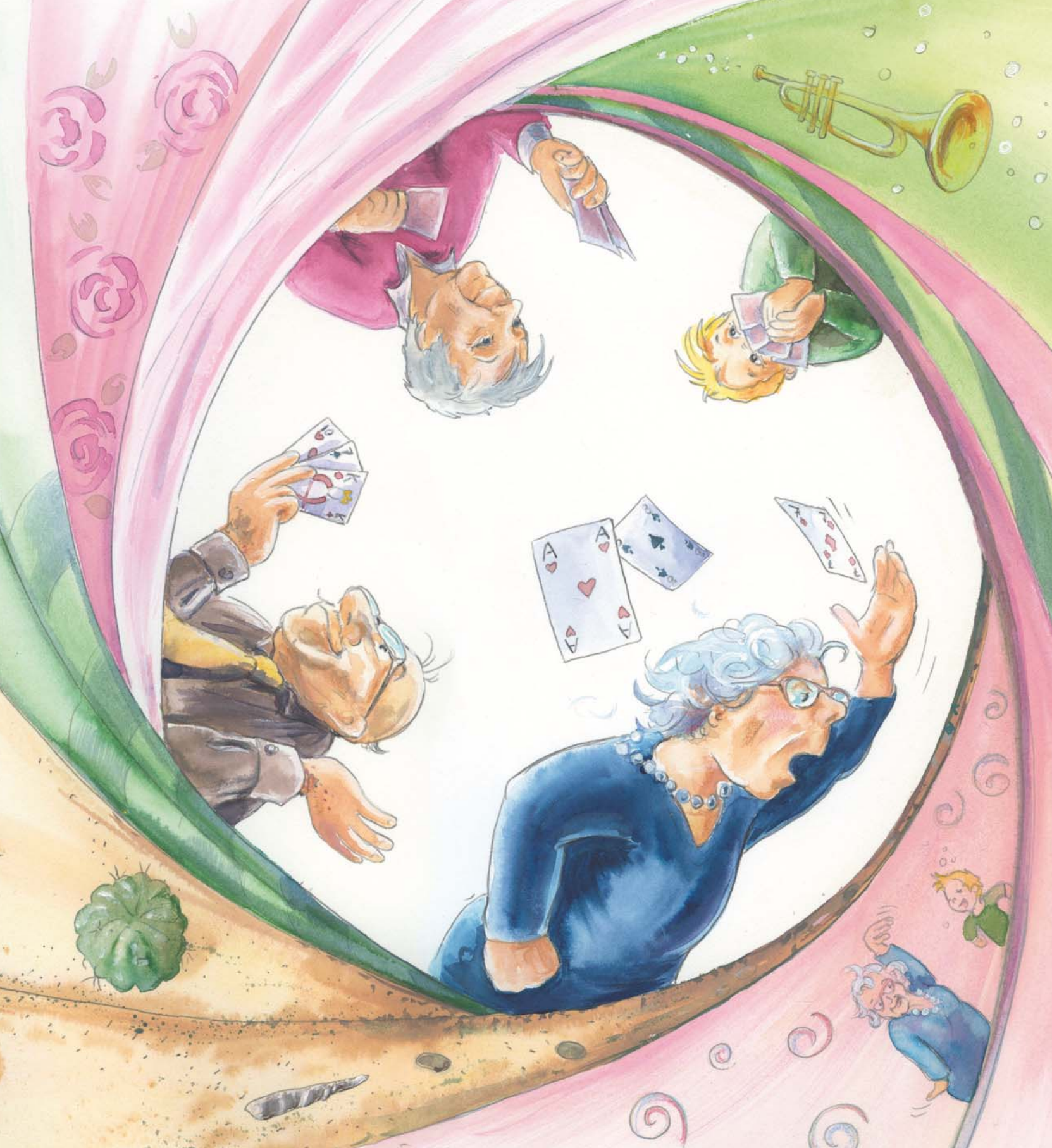
Die Sachen in Omas Zimmer kennt Tim genau. Oma hat sie beim Umzug aus ihrer Wohnung mitgebracht. In ihrem Zimmer riecht es gut nach Keksen und nach Rosen.

An manchen Nachmittagen kommen Änne Pütz und Herr Schwung in Omas Zimmer. Dann geht es hoch her! Oma holt ihr Kartenspiel aus dem Nachttisch und alle spielen „Mogeln“. Doch Änne Pütz kann nicht verlieren. „So ein dummes Spiel“, schimpft sie und läuft beleidigt hinaus. Aber beim nächsten Treffen ist sie wieder dabei.

Einmal hat Tim seine Trompete mitgebracht. „Nur zum Anschauen! Sonst fallen die Leute hier aus den Betten“, erklärt er Oma.

Seitdem Oma nun Tag und Nacht selbst im Bett liegen muss, hat Tim ihr seinen CD-Player geliehen. So kann sie Musik hören und die Finger auf der Bettdecke tanzen lassen.





Eines Tages sieht Oma gar nicht so fröhlich aus wie sonst.
„Wenn ich doch nur noch mal an die frische Luft käme“, klagt sie.
Tim denkt nach. Ihm fallen die Rollstühle ein, die unten in der
Eingangshalle stehen.

Vielleicht könnte Oma damit hinausgefahren werden?

Oma ist von seiner Idee begeistert.

Schon beim nächsten Sonntagsbesuch wartet Oma im Rollstuhl auf
Tims Familie. „Ab die Post!“, ruft Tims Vater und fährt Oma durch
den langen Flur.

Natürlich gibt es draußen gleich Streit, weil Tims Schwester auch
den Rollstuhl schieben will. Doch Tim kommt als erster an die Reihe.
Schließlich war der Ausflug seine Idee.

„Ist das herrlich hier draußen! Ist die Sonne schön warm!“

Oma genießt die Spazierfahrt. Ihre Augen leuchten vor Freude.



